

Ergebnisprotokoll

Gremium	Öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Stadtmitte
Protokollant	Dr. C. Dannmeier
Datum	02.09.2021
Von	19:00 h
Bis	21:30 h
Teilnehmer	Anwesend: Entschuldigt: Fatih Mutlu
Gäste	Siehe Unterpunkte
Ort:	Raum 2.5/ 2.6 Neues Rathaus
Tagesordnung	Liegt vor

TOP	
1.	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der StB Mitglieder; Seniorenbeirat, Kinder- und Jugendbeirat, Gäste u. Besucher, Holst. Courier
2.	Feststellen der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3.	Genehmigung der Tagesordnung
4.	Genehmigung des Protokolls vom 03.06.2021
5.	<p>Mitteilungen – Berichte der Vorsitzenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mühlenhofschule: hat die Spende aus der Aktion „Wir machen NMS sauber“ erhalten, ein kurzfristiges Treffen soll stattfinden. • Investitionen – Nachtragshaushalt <ul style="list-style-type: none"> ○ Alle in der Innenstadt geplanten und noch nicht angefangenen Maßnahmen werden zunächst verschoben (Rencks Park, Am Alten Kirchhof; Großflecken). • Planungen Stadtbücherei – die Frage nach Verträgen mit der SPK SH sei noch offen; Planungen seien attraktiv. • Bericht Frau Klein vom Austausch OBM & StBs – nächstes Mal, Sitzung findet erst im Oktober statt (TN voraussichtlich Fr. Klein, Herr Fellmann, Dr. Dannmeier) • Weitere Berichte der Mitglieder: Fr. Klein wirft die Frage auf, was an der Baustelle Parkstr. In die Schwale eingeleitet wird, möglicherweise Grundwasser, Klärung durch VW und Fr. Schwede-Oldehus.
6.	<p>„Streetworker“- Mobile aufsuchende Arbeit für Jugendliche und junge Erwachsene</p> <p>Vorstellung der Arbeit durch die Herren Arslan und Sarikaya: Insgesamt drei Streetworker (SW) arbeiten seit 01.01.21 mit kriminalisierten Jugendlichen, die Problemen ausgesetzt seien und dabei auffällig oder straffällig würden. Dabei sie die „Tür für jeden offen“. Zielsetzung sei Hilfe zu vermitteln. Hotspots für u.a. Drogenkonsum seien Klosterinsel/ Rencks Park und die Vicelinschule, aber auch Schleusberg/ Mühlenhof, Max-Johannsen-Brücke sowie Parkcenter. Die SW schlagen vor, dass attraktive Orte für Jugendliche</p>

70
20,61
20,61,
65
10.1
66,63
40,
52,
61

Ergebnisprotokoll

TOP	
	<p>geschaffen werden sollten, u.a. offene Fußballplätze, was der StB ebenfalls begrüßen würde.</p>
7.	<p>„Zukunft der Wärme in NMS“: Vorstellung des „Heat-Projektes“ der SWN –Wärmesparte Dr. Bruhn-Lobien und Frau Kathrin Bartelheimer</p> <p>Es gebe eine große Schnittmenge mit der Bürgerinitiative, beispielsweise das Thema Klimaschutz als Zielsetzung, der jedoch nicht mit öffentlichen Mitteln finanziert werden solle, vielmehr solle privates Kapital der Firma Remondis einfließen, die mit 26 % bereits privater Mitgesellschafter sei und ihren Anteil auf 49 % erhöhen wolle, um Herausforderungen wie der Digitalisierung und der CO2-Neutralität zu begegnen. Das Kraftwerk solle von Kohle auf Erdgas umgestellt und in die „SWN-Wärme-GmbH“ umgewandelt werden.</p> <p>Im Anschluss findet eine kurze Fragerunde statt.</p>
8.	<p>Bebauungsplan Nr. 175 „Ehemals AEG, südlich Berliner Platz“ Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. §3 Abs. 1 BauGB Bericht Katrin Loescher-Samel, FD Stadtplanung und -entwicklung</p> <p>Es erfolgt eine Einführung in Plangebiet und Planungsanlass, die planerische Ausgangslage und städtebauliche Konzepte. Abschließend wird das weitere Verfahren vorgestellt und erläutert. Das Gebiet gehöre zur stadträumlichen Stadtmitte. Es handle sich um eine brachgefallene Fläche, die in einem beschleunigten Verfahren in einen urbanen Wohn- und Arbeitsstandort mit KiTa und Grünanlage (zentral und öffentlich) sowie „verträglichem Gewerbe“ umgewandelt werden solle. Geplant sei eine Blockrandbebauung mit Neubauten und kleineren Gebäuden (135-200 Wohneinheiten, keine Einfamilienhäuser) im Innenbereich, ferner seien eine Durchquerung und Stellplätze geplant. Es werde im Hinblick auf das Grundwasser und mögliche Altlasten im Boden (Frage hierzu Dr. Dannmeier) mit Sockelgaragen geplant, um ein zu tiefes Eingreifen zu vermeiden. Die Stellplätze, auch für Fahrräder, würden „mitgedacht“, eine konkrete Zahl wird nicht genannt. Die im Rahmen dieser frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vorgestellten städtebaulichen Konzepte in drei Varianten sollen zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Frau Schwede-Oldehus fragt, ob auch barrierefreies und seniorengerechtes Wohnen vorgesehen sei, dies wird bejaht, ebenso sozial gefördertes Wohnen. Hierzu gebe es jedoch keine Verpflichtung oder Quotierung.</p> <p>Frau Schwede-Oldehus regt Spielplatz, Quartiersgarage und Skateranlage an.</p>
9.	<p>Neubau 3-Feld-Sporthalle Freiherr-v.-Stein-Schule/Theodor-Litt-Schule – Beteiligung; Pierre Hein, FD40 – Schule, Jugend, Kultur und Sport Abt. 40.1</p> <p>Vorstellung von Entwurfsplanung, Material- und Farbkonzept mit anschließender Diskussion anhand einer Präsentation des Architektenbüros (ABJ.Architekten Hamburg).</p> <p>Geplant sei ein Bau am Standort der Fr.-v.-St.-Schule mit gleichberechtigter Nutzung auch durch die Th.-Litt-Schule, der auch als Veranstaltungshalle genutzt werden könne. Es seien ein Gründach, Photovoltaikanlagen und Dachoberlichter geplant. Die Polycarbonatfassade sei recycelbar, Sonnenschutz werde durch Holzlamellen gewährleistet. Die Möglichkeit eines</p>

20,
63

61

40
63

Ergebnisprotokoll

TOP	
	<p>Graffitiprojekts (Frau Schwede-Oldehus) wird verneint, die Lamellen sollen vor Vandalismus schützen, die Fassade eine leicht zu reinigende Beschichtung aufweisen. Es folgen eine Beschreibung des Prozessplanungsprozesses und Skizzierung des weiteren Ablaufs mit abschließender kurzer Diskussion.</p> <p>Frau Klein weist darauf hin, dass der das Areal umgebende Knick geschützt ist und fragt, ob eine übermäßige Verkleinerung der Grünfläche stattfinden solle, was verneint wird.</p>
10.	Beschlusskontrolle: keine wichtigen Rückmeldungen vorliegend
11.	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none">• BfB Antrag – wurde beim letzten Mal positiv beschlossen und geht dann so in den Ausschuss (Planung und Umwelt), der StB soll Rückmeldung erhalten.• Antrag Hr. Steffen „Wir machen NMS sauber“ – Hr. Steffen wird gebeten Anträge an den StB zunächst ausschließlich an diesen zu richten, was er zusagt. Der Antrag wird zurückgestellt, weitere Projekte sollen abgewartet werden• Antrag Fitness auf den Spielplätzen – Frau Schwede-Oldehus schlägt eine Begehung vor, drei Plätze sollen besichtigt werden. Zustand, Ideen und Anregungen aufgenommen werden. Dies findet Zustimmung.
12.	Einwohnerfragestunde: keine Fragen
13.	Termine: nächste Sitzung des StB am 28.10.2021

61-
PVA
70
66

Erstellt:
Dr. C. Dannmeier

Protokollführer

gelesen:
Babett Schwede-Oldehus
Vorsitzende

